

# Bedienungsanleitung

**AUTOMATIK-SCHWEISSERSCHÜTZHELM**

# **VARIO SHADE**



Art.-Nr. 522 106

# EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Das Unternehmen

IWETEC GmbH  
Werner-von-Siemens-Straße 16  
D-36041 Fulda  
Phone: +49 661 9764-0  
Fax: +49 661 9764-150  
E-Mail: info@iwetec.com  
Web: www.iwetec.com

erklärt hiermit, dass das Produkt

Automatik Schweißhelm:

**VARIO SHADE**

Artikelnummer:

522106

die Bestimmungen der folgenden einschlägigen Harmonisierungsrechtsvorschriften der Europäischen Union erfüllt: **EMV - Richtlinie 2004/108/EG**

Die Übereinstimmung des bezeichneten Produktes mit den wesentlichen Schutzanforderungen der Richtlinien wird durch Einhaltung folgender Normen nachgewiesen:

EMC/LVD:

DIN-Geprüft  
ANSI Z87.1  
CSA Z94.3  
AS/NZS 1337

Fulda, 17. Oktober 2016

Ort und Datum



Unterschrift (Zeichnungsberechtigter)



## Vorwort

Wir gratulieren zu der Anschaffung eines **IWETEC**<sup>®</sup> Produktes und danken Ihnen für das in uns gesetzte Vertrauen.

Diese Bedienungsanleitung soll Sie dabei unterstützen, mit dem **Vario-Shade** effektiv und sicher zu arbeiten. Bitte lesen Sie diese Anleitung vor dem ersten Arbeitseinsatz gründlich durch und beachten Sie die Sicherheitshinweise.

Um eine lange Lebensdauer des Schweißerschutzhelmes zu gewährleisten, sind die Bedienungsanleitung und die Pflegehinweise zu beachten.

Die Informationen dieser Bedienungsanleitung müssen dem Anwendungspersonal zugänglich gemacht werden und sollten als Nachschlagewerk immer griffbereit in der Nähe sein.



### **Sicherheitswarnung vor Gebrauch unbedingt lesen**



Schweißhelme mit Automatikverdunkelung wurden entwickelt, um Augen und Gesicht vor Funken, Spritzern und schädlichen Strahlen unter normalen Schweißbedingungen zu schützen. Der Automatikfilter wechselt automatisch von hell zu dunkel, wenn ein Lichtbogen entzündet wird, und kehrt in den hellen Zustand zurück, wenn das Schweißen beendet wird.

Der Schweißhelm ist sofort einsatzbereit. Sie müssen vor dem Schweißen nur die Schutzfolien der Außen- und Innenschutzscheibe entfernen sowie die Position des Kopfbandes einstellen und die richtige Lichtschutzstärke für Ihre Anwendung auswählen.



# ACHTUNG!

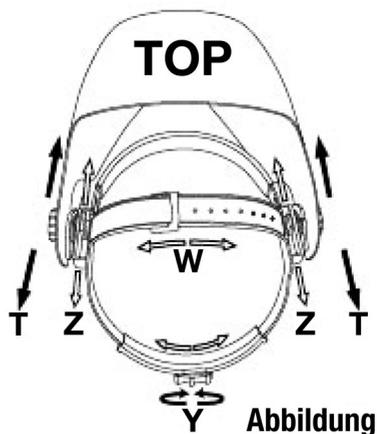


- Der **IWETEC<sup>®</sup> Vario-Shade** ist nicht für Laserschweiß- und Schneidarbeiten sowie für Autogenschweißen und Schneiden geeignet.
- Legen Sie den Schweißhelm und den Automatikfilter nie auf heißen Flächen ab.
- Den Automatikfilter (Blendschutzkassette) auf keinen Fall öffnen oder manipulieren.
- Dieser Schweißhelm schützt nicht vor starken Stößen, Sprengkörpern oder ätzenden Flüssigkeiten.
- Nehmen Sie am Filter oder Helm keine Änderungen vor, die nicht in dieser Anweisung beschrieben sind. Verwenden Sie nur die in dieser Anweisung spezifizierten Ersatzteile. Durch nicht genehmigte Änderungen und Ersatzteile werden Garantieansprüche verwirkt und die Verletzungsgefahr erhöht.
- Sollte sich der Helm beim Zünden eines Lichtbogens nicht verdunkeln, stellen Sie die Schweißarbeiten sofort ein und wenden sich an Ihren IWETEC Mitarbeiter oder den **IWETEC<sup>®</sup> Service**.
- Den Filter nicht in Wasser tauchen.
- Filterscheibe und Helmkomponenten nicht mit Lösungsmitteln in Kontakt bringen.
- Nur bei folgenden Temperaturen benutzen:  $-10^{\circ}\text{C}$  bis  $+55^{\circ}\text{C}$ .
- Lagertemperatur:  $-20^{\circ}\text{C}$  bis  $+70^{\circ}\text{C}$ . Der Helm sollte hell, trocken und kühl gelagert werden.
- Schützen Sie den Filter vor Kontakt mit Flüssigkeiten und Schmutz.
- Reinigen Sie die Filteroberfläche regelmäßig, benutzen Sie keine starken Reinigungsmittel. Halten Sie die Sensoren und Solarzellen mit einem fusselfreien Tuch sauber.
- Tauschen Sie gerissene oder verkratzte Vorsatzscheiben regelmäßig aus.
- Versuchen Sie niemals, die Blendschutzkassette zu öffnen. Der Hautkontakt mit den Flüssigkristallen kann unter bestimmten Umständen allergische Reaktionen hervorrufen.

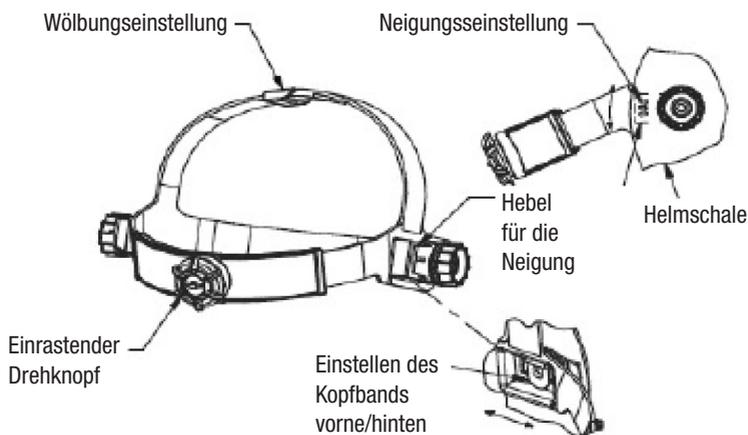
## KOPFHALTERUNG ANPASSEN

Der Gesamtumfang des Kopfbandes kann durch drücken und drehen des Knopfes an der hinteren Seite des Kopfbandes vergrößert oder verkleinert werden. (Siehe Einstellung „Y“ in **Abbildung 1**). Diese Anpassung kann während des Tragens des Helms erfolgen und ermöglicht so die Einstellung der richtigen Spannung, um den Helm fest auf dem Kopf zu halten, ohne dass er zu eng sitzt.

- Wenn das Kopfband zu weit oben oder unten über Ihren Kopf führt, können Sie das Band, das oben über Ihren Kopf führt, einstellen. Dazu müssen Sie das Ende des Bandes freigeben, indem Sie den Sperrzacken aus dem Loch in dem Band herausdrücken. Schieben Sie nach Bedarf beide Seiten des Bandes auf eine größere oder geringere Breite und drücken Sie dann den Sperrzacken durch das nächstgelegene Loch (siehe Einstellung „W“ in **Abbildung**).



- Testen Sie den Sitz des Kopfbandes, indem Sie den Helm mehrmals anheben und senken, während Sie ihn tragen. Bewegt sich das Kopfband, während Sie den Kopf senken, müssen Sie es erneut einstellen, bis es stabil sitzt.



## BLENDSCHUTZKASSETTE



### SENSITIVITY - EMPFINDLICHKEIT

Die Empfindlichkeit kann durch Drehen des stufenlosen Knopfes auf der Rückseite der Blendschutzkassette auf „hoch/high“ oder „niedrig/low“ eingestellt werden. „Mittelhoch“ ist die normale Einstellung für den alltäglichen Gebrauch. Die maximale Empfindlichkeit ist für Niedrig-Strom-Schweißarbeiten, WIG- oder Spezialanwendungen geeignet.

Wenn die Funktion des Helms durch eine übermäßige Umgebungsbeleuchtung oder ein benachbartes Schweißgerät gestört wird, benutzen Sie die Einstellung „LO“. Als Faustregel für eine optimale Leistung wird empfohlen, die Empfindlichkeit zu Beginn auf „Maximal“ zu stellen und dann stufenweise zu senken, bis der Filter nur auf die Schweißlichtblitze reagiert und nicht auf ärgerliche Störauslöser wie die umgebenden Lichtbedingungen (direkte Sonneneinstrahlung, intensives künstliches Licht, benachbarte Schweißlichtbögen, etc.



## DELAY – ÖFFNUNGSVERZÖGERUNG

Wenn das Schweißen beendet ist, wechselt das Sichtfenster automatisch von dunkel zurück in hell, aber mit einer voreingestellten Verzögerung, um jedes mögliche helle Nachglühen des Werkstücks zu kompensieren.

Die Verzögerungs-/Reaktionszeit/Delay kann auf „KURZ/MIN“ (0,1 s) oder „LANG/MAX“ (1,0 s) gestellt werden. Benutzen Sie nach Ihren Erfordernissen den stufenlosen Drehknopf auf der Rückseite der Blendschutzkassette. Es wird empfohlen, für Punktschweißanwendungen eine kürzere Verzögerung einzusetzen und für Anwendungen mit höheren Strömen eine längere Verzögerung. Längere Verzögerungen können auch für das WIG (Puls-) und das Niedrigstrom-WIG Schweißen eingesetzt werden, um ein Öffnen des Filters zu vermeiden, wenn der Lichtpfad der Sensoren temporär durch eine Hand, einen Brenner, etc. blockiert ist.



## AUSWAHL DES LICHTSCHUTZFILTERS

Der Lichtschutz kann je nach Schweißprozess oder Anwendung von 9 bis 13 ausgewählt werden. Wählen Sie den Lichtschutzfilter nach Schweißprozess und Amperestärke. Als Einstellhilfe siehe Tabelle.

Die Funktion „Grind“ ist der Schleifmodus. Das bedeutet die Blendschutzkassette dunkelt jetzt nicht ab, der Helm kann zum Schleifen verwendet werden.



## TABELLE ZUR SCHUTZSTUFENAUSWAHL

Empfohlene Schutzstufen nach EN 379:2003

Wenn Ihr Helm keine der oben aufgeführten Schutzstufen aufweist, sollten Sie die nächstdunklere Stufe nehmen.

PROCESS	CURRENT IN AMPERE																										
	2	6	10	15	30	40	60	70	100	125	150	175	200	225	250	300	350	400	450	500	600						
MMAW (STICK ELECTRODES)	8						9			10			11			12			13			14					
MAG	8						9			10			11			12			13			14					
TIG	8			9			10			11			12			13											
MIG	9									10			11			12			13			14					
MIG WITH LIGHT ALLOYS	10												11			12			13			14					
AIR-ARC GOUGING	10												11			12			13			14			15		
PLASMA JET CUTTING	9									10			11			12			13								
MICROPLASMA ARC WELDING	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25					
	2	6	10	15	30	40	60	70	100	125	150	175	200	225	250	300	350	400	450	500	600						

## AUSTAUSCHEN DER „VORSATZSCHEIBE AUSSEN“

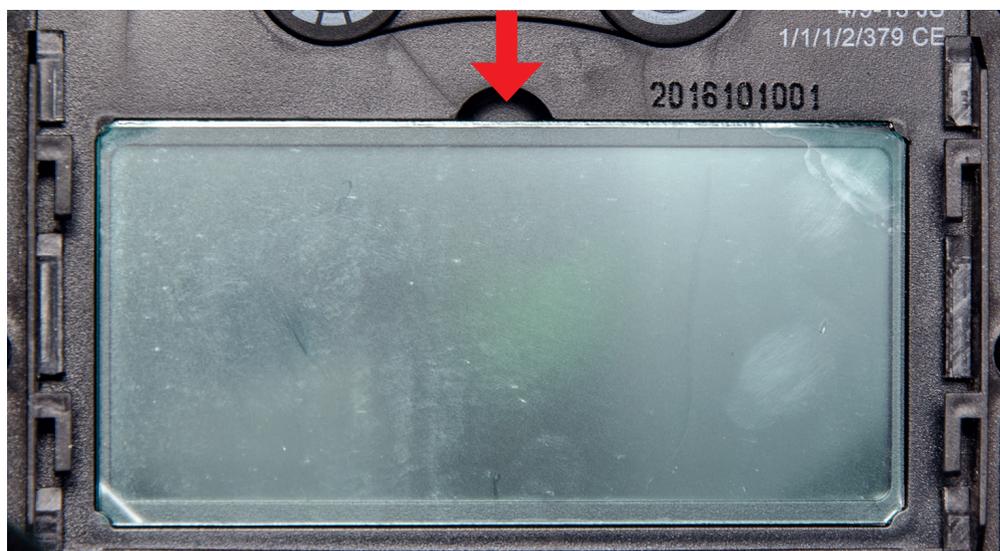
Zum Austausch der „Vorsatzscheibe Außen“ entriegeln Sie die Halterungsschlösser, in dem Sie die Schlösser nach unten drücken und die Vorsatzscheibe nach vorne ziehen.

Die neue Vorsatzscheibe wird vor das Halteschloß gehalten und nach hinten gedrückt. Fertig.



## AUSTAUSCHEN DER „VORSATZSCHEIBE INNEN“

Platzieren Sie Ihren Fingernagel in der Mulde oberhalb des Sichtfensters und biegen Sie die Vorsatzscheibe nach oben bis sie von der Kante links und rechts des Sichtfensters freigegeben wird.



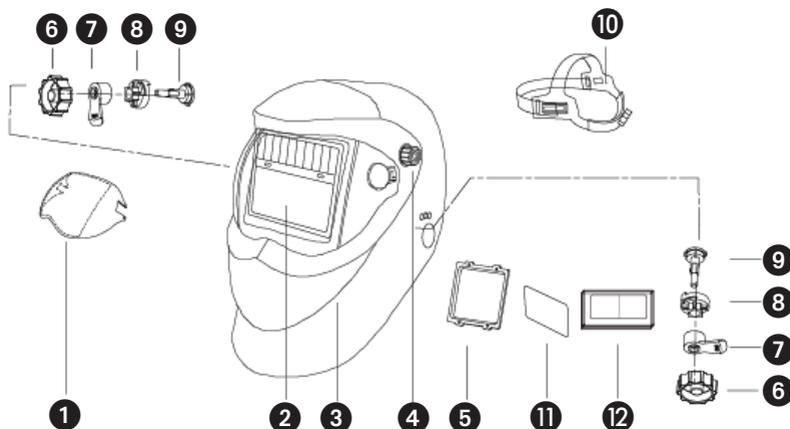
## AUSTAUSCHEN DER BLENDSCHUTZKASSETTE

Zum Austauschen der Blendschutzkassette lösen Sie die vier Schrauben rechts und links neben dem Halterahmen.

Ziehen Sie die äußere Knebelschraube zum Einstellen des Lichtschutzfaktors ab und entfernen Sie die Plastikmutter. Nun kann die Blendschutzkassette entnommen werden. Zur Montage gehen Sie in umgekehrter Reihenfolge vor.



## ERSATZTEILE ÜBERSICHT



Position	Artikel-Nr.	Bezeichnung	Menge
1	522 106-01	Vorsatzscheibe Außen	1
2	522 106-02	Blendschutzkassette	1
3	522 106-03	Helmschale	1
4	522 106-04	Regelknopf	1
5	522 106-05	Halterahmen	1
6-9	522 106-06	Verschraubung Kopfhalterung	1

Position	Artikel-Nr.	Bezeichnung	Menge
10	522 106-07	Kopfhalterung komplett	1
11	522 106-08	Vorsatzscheibe innen	1
12	522 103-10	Vergrößerungsobjektiv 1,00	1
	522 103-11	Vergrößerungsobjektiv 1,50	1
	522 103-12	Vergrößerungsobjektiv 1,75	1
	522 103-13	Vergrößerungsobjektiv 2,00	1

## Technische Daten

Optikklasse:	1 / 1 / 1 / 2
Sichtbereich:	92 x 41 mm
Abmessung der Kassette:	110 x 90 x 9 mm
Sensoren:	2
DIN Hell:	FW 4
Filterwert Dunkel:	9 bis 13, variabel einstellbar
Ein / Aus:	vollautomatisch
Empfindlichkeitskontrolle:	stufenlos einstellbar
UV/IR-Schutz:	bis FW 16
Stromversorgung:	Solarzellen
Verschlusszeit:	1/25000 sec.
Verzögerung (Delay):	0,2 bis 0,8 sec.
Schleifmodus:	ja
Betriebstemperatur:	-10 bis +55° C
Lagertemperatur:	-20 bis +70° C
Helmmaterial:	stoßfestes, widerstandsfähiges Nylon
Gesamtgewicht:	550 g
Einsatzbereiche:	E-Hand, WIG AC/DC (ab 10 A), WIG AC/DC Puls (ab 10 A), MIG/ MAG, Plasmaschneiden, Plasmaschweißen, Schleifen
Zulassungen:	CE, ANSI Z87.1, CSA Z94.3

## EVENTUELLE STÖRUNGEN UND ABHILFEN

### Unregelmäßige Verdunkelung

Das Kopfband wurde nicht gerade aufgesetzt und der Abstand zwischen den Augen und der Filterlinse ist unregelmäßig (Korrigieren Sie den Sitz des Kopfbandes, um die Unterschiede zum Filter zu reduzieren).

### Die Blendschutzkassette verdunkelt nicht oder flimmert

Die „Vorsatzscheibe Außen“ ist verschmutzt oder beschädigt  
→ → austauschen

Die Sensoren sind verschmutzt Sensorflächen  
→ → reinigen

Der Schweißstrom ist zu niedrig  
→ → Empfindlichkeit auf “höher” setzen

### Langsames Ansprechen

Die Betriebstemperatur ist zu niedrig  
→ → nicht bei Temperaturen unter -10° C einsetzen

### Schlechte Sicht

Vorsatzscheibe innen/ außen oder Blendschutzkassette verschmutzt  
→ → auswechseln

Die Umgebungsbeleuchtung ist unzureichend  
Die Lichtschutzfaktor ist falsch eingestellt  
→ → Lichtschutzfaktor neu einstellen

### Verrutschen des Schweißhelms

Das Kopfband ist nicht richtig angepasst  
(Neueinstellung des Kopfbandes)



## ENTSORGUNG DES GERÄTES

Dieses Gerät gehört laut Elektro- und Elektronikgesetz (ElektroG) nicht in den Hausmüll. In Deutschland können Altgeräte aus privaten Haushalten bei den lokalen Sammelstellen der Kommunen abgegeben werden. Ihre Verwaltungsstelle informiert Sie gerne über diese Möglichkeit.

Das Unternehmen **IWETEC®** nimmt an einem zugelassenen Entsorgungs- und Recycling-System teil und ist im Elektroaltgeräte-Register (EAR) mit der WEEE-Reg.-Nr. DE 84729372 eingetragen.

# IWETEC®

Industrie- und Werkstatttechnik

*... mehr als Sie denken!*

Werner-von-Siemens-Str. 16 | 36041 Fulda  
Tel. 0661 9764-0 | Fax 0661 9764-150  
E-Mail: [info@iwetec.com](mailto:info@iwetec.com) | [www.iwetec.com](http://www.iwetec.com)

Anfragen aus Österreich:  
Tel. 0810 001266 | Fax 0810 001288